

# Datenschutzerklärung

## Erklärung gemäß Artikel 13 und 14 der DSGVO

Auf dieser Seite wird beschrieben, wie die Webseite der Ärzte- und Zahnärztekammer der Provinz Bozen (im Folgenden **Kammer** genannt) im Hinblick auf die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Nutzer, welche sie konsultieren, verwaltet wird.

Diese Erklärung wird in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und Rats zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr (nachfolgend **DSGVO**) bereitgestellt.

Diese Erklärung bezieht sich nur auf die Webseite der Kammer, die elektronisch über den Link: <https://www.ordinemedici.bz.it> aufgerufen werden kann und bezieht sich daher nicht auf andere Webseiten, Seiten oder Online-Dienste, die vom Nutzer über Links auf den Seiten der oben genannten Webseite konsultiert werden können.

## Verantwortlicher der Datenverarbeitung

Der Verantwortliche der Datenverarbeitung (d.h. die Person, welche die Zwecke und Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten festlegt) ist gemäß Art. 4 DSGVO, die Ärzte- und Zahnärztekammer der Provinz Bozen, eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, die vom D.L.C.P.S. (Gesetzesdekret des provisorischen Staatsoberhauptes) Nr. 233 vom 13.09.1946 zur Regelung der Ausübung des ärztlichen Berufes neu gegründet wurde und nach dem Gesetz Nr. 409 vom 24.07.1985 ihre Zuständigkeit auch auf die Zahnärzte (im Folgenden „**Verantwortlicher der Datenverarbeitung**“ oder „**Einrichtung**“ genannt) mit Sitz in 39100 Bozen, Via A. Volta 3/o erweitert hat.

Der Verantwortliche kann per E-Mail unter [info@ordinemedici.bz.it](mailto:info@ordinemedici.bz.it) oder per zertifizierter E-Mail unter [segreteria.bz@pec.omceo.it](mailto:segreteria.bz@pec.omceo.it) kontaktiert werden.

## Datenschutzbeauftragter

Der Verantwortliche hat gemäß Artikel 37 der DSGVO einen Datenschutzbeauftragten (nachstehend **DPO** oder *Data Protection Officer* genannt), Herrn Dr. Stephan Kerschbaumer, ernannt, der für alle Fragen im Zusammenhang mit dem Datenschutz, einschließlich der Ausübung der unter Punkt 7 genannten Rechte, unter der E-Mail-Adresse [dpo@ifkconsulting.com](mailto:dpo@ifkconsulting.com) kontaktiert werden kann.

## Grundsätze der Verarbeitung

Die Kammer stellt in Übereinstimmung mit Artikel 5 der DSGVO sicher, dass die personenbezogenen Daten:

1. rechtmäßig, fair und transparent gegenüber der betroffenen Person verarbeitet werden („Rechtmäßigkeit, Fairness und Transparenz“);
2. für spezifische, ausdrückliche und legitime Zwecke gesammelt und anschließend in einer Weise verarbeitet werden, die mit diesen Zwecken nicht unvereinbar ist („Zweckbindung“).

3. angemessen, relevant und auf das für die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, erforderliche Maß beschränkt sind („Datenminimierung“);
4. sachlich richtig sind und wenn nötig auf den neuesten Stand gebracht werden, indem alle angemessenen Maßnahmen ergriffen werden, um Daten, die in Bezug auf die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, unrichtig sind, rechtzeitig zu löschen oder zu berichtigen („Richtigkeit“);
5. in einer Form gespeichert werden, die es ermöglicht, die betroffenen Personen nicht länger zu identifizieren, als es für die Zwecke, für die die Daten eingeholt wurden, notwendig ist („Speicherbegrenzung“);
6. so verarbeitet werden, dass eine angemessene Sicherheit personenbezogener Daten, einschließlich des Schutzes durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen gegen unbefugte oder rechtswidrige Verarbeitung und zufälligen Verlust, Zerstörung oder Beschädigung („Integrität und Vertraulichkeit“) gewährleistet ist.

## **Rechtsgrundlage und Zweck der Verarbeitung**

Die Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten sind in Artikel 6, Buchstabe c) der DSGVO aufgeführt, und zwar in der Erfüllung von Aufgaben, die im öffentlichen Interesse liegen oder mit der Ausübung öffentlicher Befugnisse verbunden sind, die dem Verantwortlichen der Datenverarbeitung übertragen wurden, sowie in der Notwendigkeit, die Verpflichtungen zu erfüllen, die sich aus den geltenden Rechtsvorschriften zur Vereinfachung und digitalen Innovation des öffentlichen Sektors ergeben, denen der Verantwortliche der Datenverarbeitung unterliegt.

Die Navigationsdaten des Nutzers werden ausschließlich dazu verwendet, um statistische Informationen über die Nutzung der Webseite zu erhalten.

Hinsichtlich der personenbezogenen Daten, die der Nutzer für die Inanspruchnahme der Dienste der Webseite zur Verfügung stellt, wird auf das Informationsblatt für den Zugang zum Portal der digitalen Dienste der Einrichtung verwiesen.

## **Arten von verarbeiteten Daten**

### *Navigationsdaten*

Die für das Betreiben der Webseite genutzten Informatiksysteme und Softwareverfahren erfassen während ihres normalen Betriebs und ausschließlich für die Dauer der Verbindung bestimmte personenbezogene Daten, die durch die Nutzung der Internet-Kommunikationsprotokolle implizit übertragen werden.

Obwohl diese Informationen nicht zu dem Zweck erhoben werden, sie mit identifizierten Personen in Verbindung zu bringen, könnten sie aufgrund ihrer Beschaffenheit die Identifizierung von Nutzern, die die Webseite besuchen, ermöglichen. Zu den Kategorien der gesammelten Informationen gehören IP-Adressen, die Domännennamen der Computer oder Endgeräte der Nutzer, die URI/URL (*Uniform Resource Identifier/Locator*) Notationsadressen der Anfragenden, die Uhrzeit der Anfragen, die Kriterien, die zur Übermittlung der Anfrage an den Server verwendet wurden, usw.

Diese Daten, die sofort nach der Verarbeitung gelöscht werden, sind für die Nutzung der Webdienste erforderlich und werden auch verarbeitet, um statistische Informationen über die Nutzung der Dienste zu erhalten (meistbesuchte Seiten, Anzahl der Besucher pro

Zeitfenster oder pro Tag, usw.) und um das reibungslose Funktionieren der angebotenen Dienste zu überwachen.

Die oben genannten Navigationsdaten werden nicht länger als sieben Tage gespeichert, außer im Falle von Computerstraftaten gegen die Webseite, die ein Eingreifen der Justizbehörden erfordern würden.

Über die Dienste erfasste Daten werden weder weitergeleitet noch verbreitet.

### *Vom Nutzer übermittelte Daten*

Die Erfassung der personenbezogenen Daten des Nutzers durch den Verantwortlichen dient der Erfüllung institutioneller Zwecke. Die Nutzung bestimmter digitaler Dienste oder der Zugang zu Unterlagen, die sich auf die eigene Position beziehen, kann daher den Zugang über SPID (Sistema Pubblico di Identità Digitale – Öffentliches System für die digitale Identität) oder CIE (Carta d'Identità Elettronica – elektronischer Personalausweis) zum geschützten Bereich der Kammer voraussetzen. Bitte beachten Sie daher das Informationsblatt für den Zugang zum Portal der digitalen Dienste der Einrichtung.

### **Automatisierte Entscheidungen**

Die Verarbeitung erfolgt durch Personen oder Kategorien von Personen, die befugt sind, die entsprechenden Aufgaben auszuführen, und zwar durch:

- den Einsatz von manuellen und automatisierten Systemen;
- die Anwendung geeigneter Maßnahmen, um die Vertraulichkeit der Daten zu gewährleisten und den Zugang durch unbefugte Dritte zu verhindern.

Der Verantwortliche der Datenverarbeitung erklärt, dass er keine Entscheidungen trifft, die die betroffene Person beeinflussen können und die ausschließlich auf der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten beruhen. Alle Entscheidungsprozesse im Zusammenhang mit den oben beschriebenen Verarbeitungszwecken werden durch menschliches Eingreifen vorgenommen. Es wird darauf hingewiesen, dass persönliche Daten von registrierten Nutzern niemals zum Zwecke der kommerziellen Information, der Zusendung von Werbematerial oder zur Durchführung von Marktforschungen verarbeitet werden.

### **Zielgruppen**

Die verarbeiteten personenbezogenen Daten sind nur den Personen bekannt, die von dem Verantwortlichen der Datenverarbeitung ausdrücklich dazu ermächtigt wurden, oder können an Zielgruppen weitergegeben werden, welche die Daten in ihrer Eigenschaft als Bevollmächtigte, Beauftragte oder autonome Verantwortliche der Datenverarbeitung verarbeiten.

Die Daten werden insbesondere weitergegeben an:

- die für die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen und/oder Vorschriften von öffentlichen Einrichtungen zuständigen Behörden, öffentlichen Stellen oder öffentlichen Behörden;

- die Organe der Einrichtung, Angestellte und Mitarbeiter im Rahmen ihrer jeweiligen Ämter oder Aufgaben;
- die Lieferanten, die für das ordnungsgemäße Funktionieren der Portaldienste arbeiten – Büros oder Berater im Rahmen von Assistenz- und Beratungsbeziehungen der Einrichtung oder andere Personen, die Dienstleistungen für die Einrichtung erbringen.

Es wird davon ausgegangen, dass nur die Daten verarbeitet werden, die für die Erreichung des spezifischen Zwecks erforderlich sind, und dass die von Dritten verarbeiteten Daten auf ihren spezifischen Zweck beschränkt sind. Personenbezogene Daten werden nicht weitergegeben, es sei denn, sie dienen der Erfüllung der Verpflichtungen, die dem Verantwortlichen der Datenverarbeitung durch gesetzliche Vorschriften auferlegt werden, wie z. B. die Vorschriften über Transparenz und zur Korruptionsbekämpfung.

Personenbezogene Daten werden vom Verantwortlichen der Datenverarbeitung nur innerhalb des Gebiets der Europäischen Union verarbeitet. Für den Fall, dass es notwendig wird, Personen, Organisationen oder Behörden außerhalb der Europäischen Union in Anspruch zu nehmen, wird die Übermittlung personenbezogener Daten, die auf die Durchführung spezifischer Verarbeitungstätigkeiten beschränkt ist, in Übereinstimmung mit Kapitel V der DSGVO und nur dann geregelt, wenn die Übermittlung aus wichtigen Gründen des öffentlichen Interesses und in den in Artikel 49, Buchstaben d), e), f) und g) der DSGVO vorgesehenen Fällen erforderlich ist.

### **Aufbewahrung der Daten**

Gemäß Artikel 5, Absatz 1, Buchstabe e) der DSGVO werden personenbezogene Daten nur so lange, wie es für die Erreichung der Zwecke, für die sie erhoben oder verarbeitet wurden, erforderlich ist, in einer Form gespeichert, die die Identifizierung der betroffenen Person ermöglicht; dies gilt unbeschadet einer gegebenenfalls gesetzlich vorgeschriebenen weiteren Aufbewahrungsfrist.

### **Rechte des Betroffenen**

Die Artikel 15 ff. der DSGVO garantieren der betroffenen Person das Recht, sich an den Verantwortlichen der Datenverarbeitung oder den DPO für Folgendes zu wenden:

- Zugriff auf die eigenen personenbezogenen Daten und die sie betreffenden Informationen (Art. 15),
- ihre Berichtigung oder Löschung (Art. 16 und 17),
- die Einschränkung der sie betreffenden Verarbeitung (Art. 18),
- Widerspruch einlegen gegen die Verarbeitung auf der Grundlage eines berechtigten Interesses (Art. 21),
- Übertragbarkeit ihrer Daten (Art. 20).

Sollte die betroffene Person der Ansicht sein, dass die Verarbeitung der Daten durch diese Webseite gegen die Bestimmungen der DSGVO verstößt, hat sie das Recht, eine Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde einzureichen, wie in Artikel 77 der Verordnung vorgesehen.

Zur Ausübung ihrer Rechte oder aus jeglichem anderen Grund kann die betroffene Person den Verantwortlichen der Datenverarbeitung per E-Mail unter [info@ordinemedici.bz.it](mailto:info@ordinemedici.bz.it) oder per zertifizierter E-Mail unter [segreteria.bz@pec.omceo.it](mailto:segreteria.bz@pec.omceo.it) kontaktieren.